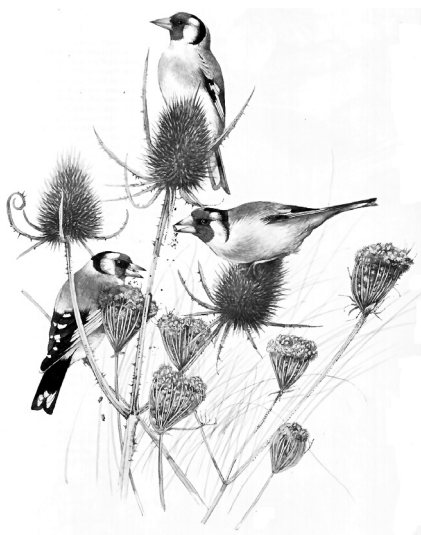




HERBST - WINTER

naturkundliche
Führungen und Wanderungen
August bis Dezember 2026
mit

EVA SCHNEIDER

Der Kräuterbusch'n

Auch wenn die Tage schon deutlich kürzer werden, so hat die Natur doch Mitte August die beste Kraft, um unseren Wildkräutern die Heilkraft für die Winter-Zip-perlein zu verleihen. Drum wollen wir zu diesem uralten Spätsommer-Feiertag einen Kräuterbusch'n sammeln und anschließend die Kräuter mit Salbei-Rauch stärken und eventuell (wer mag) beim Italiener befeiern.

Termin: Samstag, **15. August 2026**, 9 Uhr
Treff: Engl. Garten, Eingang Öttingen-/Hirschauerstr.
(Bus 154, 54, Tram 16: Haltestelle Tivolistr.)
Bitte ausnahmsweise vorher anmelden:
Telefon: 089/271 90 52
Email: eva.schnei@t-online.de



Herbstliche Wanderung: Mühlthal - Leutstetten - Wildmoos

Diese 5 - 6stündige Wanderung wird durch die spätsommerliche Landschaft führen, auf einem Rundweg vom Mühlthal aus, vorbei an heiligen Quellen und Orten von Leutstetten durch das Wildmoos. Auf dem Rückweg bietet sich die Gelegenheit, im Biergarten Leutstetten einzukehren (um ca.15 Uhr).

Termin: Sonntag, **30. August 2026**, 10 Uhr (LBV)
Treff: Parkplatz am ehemaligen S-Bahnhof Mühlthal
(Zur Organisation von Mitfahrgelegenheiten, sowohl Angebot als auch Nachfrage, bitte anrufen. Tel.: 089/271 90 52)



Der Giftgarten der Stadtgärtnerei

So genannte „Giftpflanzen“ werden oft mit Verachtung bestraft oder als Bedrohung erlebt. Dabei kann das Wissen um diese Pflanzen eine große Bereicherung darstellen, denn sie sind - richtig angewendet - Heilpflanzen für Menschen, Tiere und auch für Pflanzen. In der Stadtgärtnerei ist eine Sammlung einiger dieser Pflanzen im so genannten Giftgarten zusammengestellt, denen wir uns in einer ca. 2-stündigen Exkursion widmen wollen.

Termin: Mittwoch, **2. September 2026**, 16 Uhr (BN)
Treff: Stadtgarten, Eingang Sachsenstraße 2 (ist auch Eingang zur Bezirkssportanlage)



Dem Herbst auf der Spur

Jede Jahreszeit hat ihre eigenen Höhepunkte. Im Herbst sind zwar die meisten Vogelstimmen verstummt, und Blüten sind kaum mehr zu erwarten, dafür aber sind die Früchte der Pflanzen reif, die Tiere sind mit ihren Vorbereitungen für den Winter beschäftigt, und viele Vögel sind auf ihrem Weg in die Winterquartiere - unzählige Möglichkeiten für Naturbeobachtungen und -erlebnisse. Während einer ca. 3- bis 4stündigen Wanderung werden wir reichlich Gelegenheit dazu haben. Bitte Ferngläser, falls vorhanden, mitbringen.

1. Termin: Samstag, **12. September 2026**, 11 Uhr (LBV)
Treff: Ostpark, Eingang Michaeligarten, Feichtstraße
2. Termin: Sonntag, **27. September 2026**, 11 Uhr (BN)
Treff: Parkplatz Biergarten Hirschau, Gyßlingstraße 15

Bäume: Tatsachen - Mythen - Märchen - Fakten



Bäume sind zu allen Jahreszeiten faszinierende Geschöpfe, über die man eigentlich immer zu wenig weiß. Heutzutage werden die Bäume oft ausschließlich nach ihrer Nützlichkeit beurteilt, wie zum Beispiel Holzertrag oder Reinigungskapazität der Luft. Aber das war nicht immer so. Früher waren die Bäume mythische und spirituelle Orte. Bis heute hat sich vieles davon in Märchen und Geschichten erhalten. Diese Führung soll eine Mischung aus allem sein - aus Tatsachen und Mythen. Dauer: ca. 3 Stunden.

Termin: Mittwoch, **23. September 2026**, 16 Uhr (BN)
Treff: Scheidplatz (U2, U3), U-Bahn-Ausgang (F) Luitpoldpark, Belgradstraße, Willi-Graf-Gymnasium



Olympische Bäume

Zu den Olympischen Spielen 1972 in München wurde der Olympiapark rund um das Olympiastadion angelegt und dabei Bäume aus einigen der Teilnehmerländer gepflanzt. Was aus diesen Bäumen geworden ist und welche es sind, wollen wir auf diesem (ca. 2-stündigen) Rundgang zusammen mit dem Landschaftsarchitekten Gerd Linder erkunden.

Termin: Sonntag, **13. September 2026**, 11 Uhr (BN)
Treff: Willi-Gebhardt-Ufer, SAP-Event-Arena
Eingang 2 (erreichbar mit Bus 144, Haltestelle: Am Olympiaberg)



Die Bäume der Tiere

Wir betrachten Bäume oft aus unserer Sicht, wie sie uns nützen oder was sie für uns bedeuten. Bäume gibt es jedoch seit mehr als 250 Millionen Jahren, lange bevor es Menschen gab. Somit sind sie uralte Geschöpfe, die immer eng mit ihrer Umwelt verknüpft waren - auch mit der Tierwelt. Auf dieser ca. 2-stündigen Wanderung wollen wir versuchen, ein paar Beispielen dieser „tierischen“ Verbundenheiten nachzuspüren.

1. Termin: Samstag, **17. Oktober 2026** 10 Uhr
Treff: Bot. Garten, Eingang Gewächshaus
2. Termin: Samstag, **24. Oktober 2026**, 11 Uhr
Treff: Engl. Garten, Eingang Öttingen-/Hirschauerstr.
(Bus 154, 54 oder Tram 16 Haltestelle Tivolistr.)

Jahreszeiten – im Paterzeller Eibenwald

Jahreszeiten bedeuten nicht nur andere Sonnenaufgangszeiten oder andere Temperaturen. Tiere, Pflanzen sogar die Erdkräfte reagieren intensiv mit. Um diesem zyklischen Geschehen nachzuspüren, besuchen wir während einer Tagesexkursion den Paterzeller Eibenwald und die über tausendjährige Tassilolinde in Wessobrunn zu verschiedenen Jahreszeiten, diesmal im Herbst. (Dauer bis ca. 16.30 Uhr)

Termin: Samstag, **7. November 2026**, 10 Uhr (LBV)

Treff: Gasthof „Eibenwald“ in Paterzell

(Zur Organisation von Mitfahrgelegenheiten, sowohl Angebot als auch Nachfrage, bitte anrufen - Tel.: 089/271 90 52 -



Den Vögeln in die Nester geschaut

Jeden Herbst werden weit über 3000 Nistkästen für in Höhlen brütende Vögel im Auftrag der Stadt München geleert und begutachtet. Die Überreste der vergangenen Brutsaison in den Nistkästen können viel über die Ereignisse des Sommers erzählen und Auskunft geben über das Leben der Vögel, das sonst nur im Verborgenen stattfindet. Wer neugierig ist und bei dieser immer wieder mit Überraschungen aufwartenden Arbeit dabei sein möchte, ist herzlich eingeladen. Dauer ca. 2 - 3 Stunden.

1. Termin: Sonntag, **18. Oktober 2026**, 11 Uhr (LBV)

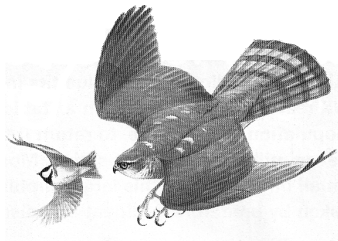
Treff: beim U-Bahn-Ausgang Böhmerwaldplatz (U4)

2. Termin: Sonntag, **15. November 2026**, 11 Uhr (BN)

Treff: Normannenplatz - Engelschalkingerstraße, U-Bahnstation Arabellapark (U4).

3. Termin: Sonntag, **13. Dezember 2026**, 10 Uhr

Treff: Bot. Garten, Eingang Gewächshaus



Knospen der Bäume

Der Winter steht vor der Tür, und die Tiere und Pflanzen draußen in den Wäldern und Parks sind schon bestens vorbereitet: Die Laubbäume z. B. haben schon im vergangenen Sommer die Knospen für den nächsten Frühling ausgebildet. So ist es gar nicht schwierig, im Winter die blattlosen Bäume anhand ihrer Knospen zu bestimmen. Baumknospen sind jedoch nicht nur zum Bestimmen geeignet, sie erzählen noch vieles mehr: von Überwinterungs- und Überlebensstrategien. (ca. 2 Std.)

1. Termin: Sonntag, **8. November 2026**, 10 Uhr

Treff: Bot. Garten, Eingang Gewächshaus

2. Termin: Sonntag, **22. November 2026** 10 Uhr

Treff: Bot. Garten, Eingang Gewächshaus

3. Termin: Samstag, **28. November 2026**, 11 Uhr

Treff: Ostpark, Eingang Michaeligarten, Feichtstraße

4. Termin: Samstag, **5. Dezember 2026**, 11 Uhr (LBV)

Treff: Scheidplatz (U2, U3), U-Bahn-Ausgang (F)

Luitpoldpark, Belgradstraße, beim Willi-Graf-Gymnasium

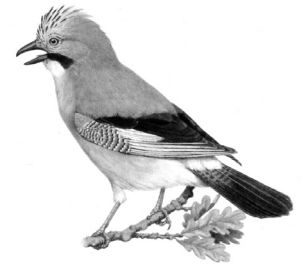


Um an den Führungen und Wanderungen teilzunehmen brauchen Sie

- sich nicht anzumelden -> einfach zum Treffpunkt zu kommen (wenn nichts anderes angegeben ist)
- Teilnahmegebühr: 5 oder 10 € bzw.
- bei Ganztagesexkursionen 10 oder 15 € bzw.
- jeweils nach persönlichem Ermessen :-)
- wetterfeste Schuhe und, wer hat, ein Fernglas
- Geduld, Überraschungen sind zwar immer möglich, aber nicht vorherplanbar

Was ist bei schlechtem Wetter?

Ich komme auf jeden Fall bei jedem Wetter zum Treffpunkt. Dann kann entschieden werden, ob die Exkursion stattfindet oder nicht.



Es braucht viel Zeit einen kurzen Weg zu gehen

aus: Antigone



Dr.med.vet. Eva Schneider
Studium Tiermedizin LMU München
Aufbaustudium Ökologie
Universität Tübingen

Georgenstr. 72
80799 München
Tel.: 089 / 271 90 52
0176/50 52 30 34 (im Notfall)
eva.schnei@posteo.de
www.munaris.de